

Budgetbeispiele für Familien mit 3 Kindern

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat	5 600	5 800	6 000
<i>ohne 13. Monatslohn</i>			
Fixkosten			
Wohnen	1 600	1 650	1 700
Steuern	50	70	100
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	1 090	1 090	1 090
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	220	220	220
Elektrizität	120	120	120
Öffentlicher Nahverkehr	330	330	330
	3 450	3 520	3 600
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	1 000	1 000	1 000
Nebenkosten ²	190	190	190
	1 170	1 170	1 170
Persönliche Ausgaben			
Person 1 Kleider, Schuhe	60	70	70
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	100	100	110
Person 2 Kleider, Schuhe	60	70	70
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	100	100	110
Kinder Kleider, Schuhe	180	180	180
Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	60	60	60
	560	580	600
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	110	110	110
Augen-, Zahnkontrolle	90	90	90
Geschenke	60	70	80
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	60	60	70
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	70	70	90
	390	400	440
Verfügbarer Betrag			
Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	30	130	190
	5 600	5 800	6 000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kinder

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Familien mit 3 Kindern

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat	6 500	7 000	7 500
<i>ohne 13. Monatslohn</i>			
Fixkosten			
Wohnen	1 800	1 900	2 000
Steuern	170	260	350
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	1 090	1 090	1 090
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	40	50
Telefonie, Internet, TV, Serafe	220	220	220
Elektrizität	130	130	130
Öffentlicher Nahverkehr	330	330	330
	3 780	3 970	4 170
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	1 050	1 050	1 100
Nebenkosten ²	180	180	190
	1 230	1 230	1 290
Persönliche Ausgaben			
Person 1 Kleider, Schuhe	90	100	110
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	140	160	180
Person 2 Kleider, Schuhe	90	100	110
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	140	160	180
Kinder Kleider, Schuhe	210	210	210
Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	60	60	60
	730	790	850
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	110	110	110
Augen-, Zahnkontrolle	90	90	90
Geschenke	90	100	110
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	90	110	130
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	110	130	150
	490	540	590
Verfügbare Betrag			
Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	270	470	600
	6 500	7 000	7 500

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kinder

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Familien mit 3 Kindern

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat	8000	8500	9000
<i>ohne 13. Monatslohn</i>			
Fixkosten			
Wohnen	2100	2200	2300
Steuern	440	520	610
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	1090	1090	1090
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	50	50	50
Telefonie, Internet, TV, Serafe	220	220	220
Elektrizität	150	150	160
Öffentlicher Nahverkehr	330	330	330
	4380	4560	4760
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	1100	1100	1150
Nebenkosten ²	190	190	200
	1290	1290	1350
Persönliche Ausgaben			
Person 1 Kleider, Schuhe	120	130	140
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	200	250	300
Person 2 Kleider, Schuhe	120	130	140
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	200	250	300
Kinder Kleider, Schuhe	270	270	270
Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	60	60	60
	970	1090	1210
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	110	110	110
Augen-, Zahnkontrolle	90	90	90
Geschenke	120	130	140
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	150	170	190
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	170	190	210
	640	690	740
Verfügbarer Betrag			
Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	720	870	940
	8000	8500	9000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kinder

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Hinweise zu den Budgetbeispielen

Alle Angaben in den Budgetbeispielen basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen. Diese stammen einerseits aus Bundesstatistiken und Vergleichsportalen, andererseits basieren sie auf Erfahrungswerten des Dachverbandes Budgetberatung Schweiz.

Ziel der Budgetbeispiele ist es, eine Übersicht über grundlegende Ausgabenpositionen zu verschaffen, sie ersetzen jedoch nie ein individuelles Budget. Da die regionalen und kantonalen Unterschiede (v.a. bei den Mieten, Steuern und Krankenversicherungen) teilweise enorm sind, haben wir diese in unseren Angaben nicht berücksichtigt. Bei den tiefsten Einkommensstufen diene uns das sozialhilferechtliche Existenzminimum als Orientierung.

Im Folgenden finden Sie Bemerkungen und Erklärungen zu einzelnen Budgetposten:

- **Wohnen:** Diese entsprechen ca. einem Viertel der monatlichen Netto-Einnahmen, können jedoch bis zu einem Drittel der Einnahmen ausmachen inkl. Nebenkosten (monatliche Akontozahlungen und Jahresschlussrechnung). Je nach Situation sollten Sie über alternative Wohnmöglichkeiten nachdenken (WG-Zimmer, möbliertes Zimmer usw.), um die Mietkosten dem Budget anzupassen.
- **Steuern:** Deren Höhe ist abhängig vom Einkommen (inkl. 13. Monatslohn, Bonus usw.), vom Steuersatz des Bundes, der Wohngemeinde und des Kantons. Als Berechnungsgrundlage diene der durchschnittliche Steuerfuss von 287. Individuelle Abzüge für private Vorsorge, Gesundheitskosten, familienergänzende Betreuung, Berufsauslagen usw. sind nicht berücksichtigt.
- **Krankenversicherung:** Bei der Prämienangabe gehen wir lediglich von der Grundversicherung nach KVG ohne Unfalleinchluss (ausser bei Kindern) aus. Allfällige Prämienverbilligungen sind nicht berücksichtigt. Es lohnt sich, diese zur Entlastung des Budgets zu prüfen.
- **Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung:** Die aufgeführten Beträge basieren auf dem Prämien Durchschnitt von verschiedenen Versicherungsanbietern.
- **Telefonie, Internet, TV, Serafe:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern und beinhalten keine Gerätekosten.
- **Strom:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern.
- **Öffentlicher Nahverkehr:** Die aufgeführten Beträge basieren auf den Tarifen verschiedener Verkehrsverbunde und setzen sich wie folgt zusammen:
 - pro Erwachsener: Abo Nahverkehr, Halbtax, Minimum an Einzelfahrten
 - pro Kind: Juniorkarte plus einige Einzelfahrten
- **Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke:** Hier werden keine Beträge für Auswärtsessen im Restaurant, für die Bewirtung von Gästen und für alkoholische Getränke aufgeführt.
- **Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt:** Diese entsprechen der Minimal-Franchise von CHF 300.– für Erwachsene und CHF 0.– für Kinder sowie einem kleineren Betrag für den Selbstbehalt.
- **Augen-, Zahnkontrolle:** Diese entsprechen der minimalen Pflege und Kontrolle der Zähne und Augen. Die Beträge beinhalten keine grössere Behandlungen oder Brillen und Linsen.